SPIRIG
SWITZERLAND
DIPL.-ING. ERNEST SPIRIG POBOX 1140 HOHLWEG 1 CH-8640 RAPPERSWIL
PHONE: (+41) 55 222 6900 FAX: 55 222 6969 INFO@SPIRIG.COM WWW.SPIRIG.COM

Spirflux 330® **ist eine wasserbasiertes, organisches Flussmittel zum Weichlöten von Metallen** und kann der DIN Norm 8511 F-SW 23-25 zugeordnet werden. Spirflux330® arbeitet auch dort noch zufriedenstellend, wo stark aktivierte Kolophoniumflussmittel nicht mehr genügen, man aber von starken, säurehaltigen "Lötwässern" nach DIN Gruppe F-SW 11 und 12 unbedingt Abstand halten möchte oder muss.

Spirflux 330®

ist eine wasserlösliche lötaktive organisches Formulierung, dessen Rückstände sehr leicht wasserlöslich sind. Gelötete Objekte sind somit einfach und preiswert von den Rückständen zu befreien. Die Reaktionsprodukte der 330-Serie sind im Idealfall chemisch weitgehend neutral. Je nach Anwendung können diese Rückstände auf dem Lötobjekt belassen werden. Es empfiehlt sich aber insbesondere bei Anwendungen in der Elektronik, diese Rückstände sicherheitshalber mit Wasser zu entfernen.

Spirflux 330®

ist ein Konzentrat, welches je nach zu lötendem Metall und dessen Zustand bis zu 3-fach mit Wasser verdünnt werden kann.

Hinweise für allgemeine Lötarbeiten:

Spirflux 330® Formula ist ein komplexes, organisches, wasserlösliches Flussmittel und kann nach DIN 8511 Blatt 2 in die Gruppe F-SW 23-25 eingeordnet werden.

Spirflux 330® reagiert in seiner Urform leicht sauer und ist daher nur in Plastikbehältern zu lagern.

Mit Spirflux 330® bereits benetzte noch zu lötende Teile sollten nicht zwischengelagert werden, da Spirflux 330® in seinem Urzustand eine leicht saure Wirkung entfaltet.

Die Flussmittelrückstände nach dem Löten von Spirflux 330® sind mit Wasser sehr leicht abwaschbar. Diese Rückstände sind nur in Wasser löslich. Die Wasserreinigung muss **vor** anderen Reinigungsverfahren durchgeführt werden.

Gedruckte Schaltungen, die mit Spirflux 330® gelötet wurden, sind nach dem Löten mit Wasser zu waschen. Keine Lagerung der ungewaschenen Platinen.

Ein Wasserwaschprozess ist immer durchzuführen.

Es wird dem Anwender unbedingt empfohlen, durch eigene Versuche, bspw Lötproben in einem Klimaschrank altern, die verwendeten Waschmethoden zu prüfen und das Flussmittel auf Eignung für den spezifischen kundenseitigen Zweck freizugeben. *Probe im Klimaschrank aufbewahren und gegebenenfalls erneut überprüfen*.

Spirflux 330® kann mit demineralisiertem Wasser verdünnt werden. Der Grad der Verdünnung hängt vom zu lötenden Material ab und ist durch Versuche mit steigender Verdünnung zu bestimmen. Als Anhaltspunkt kann beispielsweise für Lötungen auf Kupfermaterialien eine Verdünnung von einem Teil Spirflux 330® auf einen bis zwei Teile Wasser gelten.

Isolierte Litzenkabel sollen nicht mit einem organischen Flussmittel gelötet werden, da diese Flussmittel durch die Dochtwirkung der Litze in dieser hochsteigen und dort wegen mangelnder Erwärmung im sauren Rohzustand, also leicht korrosiv, verbleiben und dort einer Wasserwaschung nicht (oder kaum) zugänglich sind.

Auf Anfrage schicken wir Ihnen gerne ein Musterfläschchen zu

Lagerung: Soll in einem kühlen und dunklem Raum erfolgen. Gefriert Spirflux 330®, so bleibt dessen Wirksamkeit nach dem Auftauen stark herabgesetzt. Anzeichen dafür sind flockige Gebilde im Flussmittel. Die rötliche Originalfarbe kann während der Lagerung ohne Qualitätseinbusse verblassen.

Lagerfähigkeit: Ist praktisch unbegrenzt. Vorausgesetzt der korrekten Lagerung und ungeöffnetem Behälter. Niemals gebrauchtes Flussmittel in den Behälter mit frischem Flux zurückfüllen.

Lieferform: Spirflux330® gibt es standardmässig in 1 Liter Plastikflaschen. Grössere Behälter auf Anfrage.

Preise: Gerne stellen wir Ihnen ein unverbindliches Angebot zusammen.

Achtung: Der Anwender hat die Eignung des Produktes Spirflux330® für seine Anwendungen zu prüfen und zu erproben. Der Hersteller oder dessen Distributoren übernehmen keinerlei Verantwortung für die Funktion und die erzielten Anwendungsresultate.

Spirflux® ist eine registrierte Handelsmarke der Firma Spirig.